

JAHRESFORTBILDUNG
Naturpädagogik



Modul C „Pflanzen und ihre Verwendungen“

Seminarplan 2018

Unter besonderer Berücksichtigung
der sächsischen Gegebenheiten

Uta Pleschak, Inh.
Auenstraße 84, 02829 Neißeau
Telefon: +49 (0) 3 58 20/6 24 53
E-Mail: info@naturschule-sachsen.de
www.naturschule-sachsen.de

Termine, THEMEN UND INHALTE

Herbergen

27.04. – 29.04.2018

DIE WILDEN AM WEGESRAND

(S. Scholze, Dipl. Biologe, Naturpädagogin, U. Pleschak, Master d. Forstwissenschaften)
Kennen lernen von essbaren zart grünen Frühlingskräutern, Anregungen für Kinder und
schmackhafte Ideen für die grüne Küche.

Klosterbuch
bei Leisnig

25.05. – 27.05.2018

BÄUME IM FRÜHLING

(U. Pleschak, Master d. Forstwissenschaften, Naturpädagogin)
Ganz nach dem Motto: den Frühling entdecken und dabei die Kräfte der Bäume zunutze machen,
interessantes Baumwissen, praktische Vorschläge, schmackhafte Baumköstlichkeiten und
kreative Angebote.

Rauschenbachmühle
bei Arnsfeld

08.06. – 10.06.2018

GARTENWERKSTATT (M. Specken, Dipl. Gartenbau-Ing., Naturpädagogin)

Sei es ein Garten hinter dem Haus, im Kleingartenverein, Balkon oder auf der Fensterbank – selbst
Kräuter und Gemüse zu ziehen ist ein Naturerlebnis der besonderen Art!

Klosterbuch
bei Leisnig

22.06. – 24.06.2018

SOMMERKRÄUTER (H. Göhler, Natur- und Kräuterpädagogin)

Die Sonne bringt mit ihrer Wärme die höchste Kraft in die Pflanzen. Wir werden uns intensiv
mit Pflanzen beschäftigen und in unserer Kräuterwerkstatt vielfältig verwenden.

Haus „Sächs. Schweiz“
bei Königstein

21.09. – 23.09.2018

DIE FÜLLE DES HERBSTES (K. Vollmann, Dipl. Pädagogin, Kräuterpädagogin)

Diese Jahreszeit bietet uns eine üppig gedeckte Tafel. Früchte, Samen und Wurzeln können die
Palette der Speisen bereichern und versprechen so manche Heilwirkung.

Haus „Sächsische Schweiz“
bei Königstein

02.11. – 04.11.2018

PFLANZEN ZUM WOHLFÜHLEN (C. Cieslak, Erzieherin, Heilpraktikerin)

Unser Pflanzenjahr schließt langsam seinen Kreis, es beginnt die zauberhafte Vorweihnachtszeit
mit leckeren Düften, Aromen und Gewürzen.

Klosterbuch
bei Leisnig